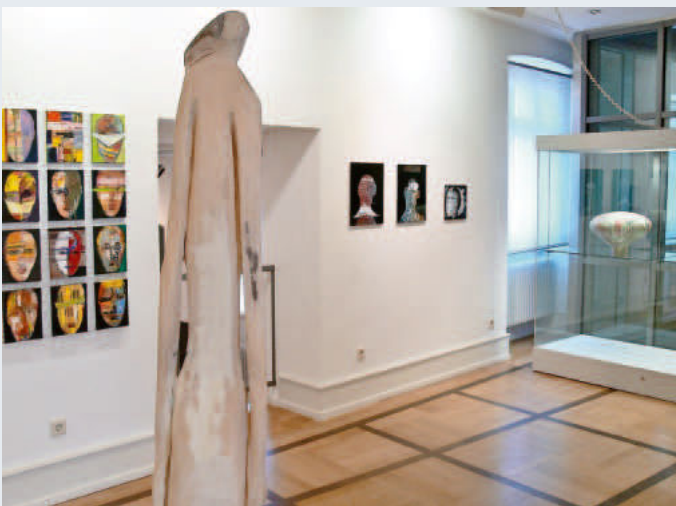


JUBILÄUMSAUSSTELLUNG „10 Jahre Offene Ateliers“ und Verlängerung „Tomi Ungerer“



Das Markgräflerland ist ein Künstlerland – und in der Stadt Müllheim mit ihren Ortsteilen leben und arbeiten zahlreiche bildende Künstlerinnen und Künstler.

Vor 10 Jahren haben sich einige von ihnen zusammengetan und öffnen alljährlich parallel zum Internationalen Museumstag ihre Ateliers. Zu diesem Jubiläum zeigt das Markgräfler Museum in seiner Kunstetage ausgewählte Arbeiten.

Im reich bebilderten Katalog, der zur Ausstellung erschienen ist und im Buchhandel oder an der Museumstheke erworben werden kann, schreibt Bürgermeister Martin Löffler: „Künstlerinnen und Künstler sind Individualisten – sie haben den Mut, sich mit den für sie wichtigen Themen auseinanderzusetzen,

ihren ganz eigenen Weg zu finden und ihre Impulse an die Gesellschaft weiterzugeben. Die „offenen Ateliers“ bieten ein Stück Lebensqualität, indem sie immer wieder neue, auch ungewöhnliche Anregungen für die Einheimischen, aber auch für Kunstfreunde von außerhalb geben.“ In der Ausstellung sind die Künstlerinnen und Künstler Christiane Cousquer, Wolfgang Faller, Mary Horstschulze, Frédéric Letellier, Valentin Mauser, Diane von-Pawelsz, Liane Reinert, Ludger Schäfer, Elisa Stützle-Siegmund, Beatrix Tamm und Sylvia T. Verwick vertreten.



Die Foyerausstellung Tomi Ungerer konnte bis 27. Juni 2021 verlängert werden.

INFO:

Markgräfler Museum im Blankenhorn-Palais, Wilhelmstr. 7, 79379 Müllheim,
momentan geöffnet Fr-So 14-18 Uhr, Kontakt: museum@muellheim.de.
Die aktuell geltenden Hygieneregeln sind auf der Homepage www.markgraefler-museum.de abrufbar.



TERMINE & NOTRUF

STADTVERWALTUNG



WIR SIND ERREICHBAR

Telefon 07631-801-0,
Telefax 801-126
E-Mail: stadt@muellheim.de
Internet: www.muellheim.de

Bürgermeisteramt und Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler:

Mo bis Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo bis Mi 14.00 - 16.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr



LANDKREIS
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Landratsamt - Außenstelle Müllheim

Kfz.-Zulassungsstelle 0761 2187-6333
Mo bis Fr 08.00 - 11.45 Uhr
Mo bis Mi 13.30 - 15.30 Uhr
Do 14.00 - 17.30 Uhr
Fr 13.30 - 15.00 Uhr

Gesundheitsamt 0761 2187-3121 o.
2187-3122/ o. 2187-3123
nach Terminvereinbarung

Beratungsstelle für Eltern, Kinder

und Jugendliche 0761/2187-2411
Mo - Fr 08.30 - 12.30 Uhr
Mo - Do 14.00 - 16.30 Uhr
Fr 14.00 - 15.30 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Vermessung und Geoinformation

0761/2187-4802
Mo bis Fr 08.30 - 12.00 Uhr
Do 14.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Holzwärme Müllheim GmbH
Fernwärme 0151 2524 2375

Kabel BW 0800 1222000

Bergwacht 0761 493333

Techn. Hilfswerk 07631/13231 od. 2220

SOS werdende Mütter e.V. - Kontaktperson
für Müllheim u. Umlandgemeinden:
Silvia Giesin Tel. 07631/13278

Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen Terminvereinbarungen
07631 177728 (AB)

ÄRZTE



Rettungsdienst 112

Krankentransport 0761 19222

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Kinderärztl. Notfalldienst 116 117

Augenärztl. Notfalldienst 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte 01803/22255540

Tierärztlicher Notdienst
Markgräflerland 07631/36536

DRK Kreisverband
Müllheim e.V. 07631 1805-0

HELIOS-Klinik Müllheim 88-0

Vergiftungs-Informations-
Zentrale Universitäts-Kinderklinik Freiburg
0761 19240

APOTHEKENBEREITSCHAFT



Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um
8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauffolgenden
Tag. Mittwochnachmittag haben die Apotheken in
Müllheim geöffnet.

Freitag, 28.05.2021:
Stadt-Apotheke, Staufen
Hauptstr. 15, Tel.: 07633 - 62 63

Samstag, 29.05.2021:
Bad-Apotheke im Paracelsushaus, Bad Krozingen
Freiburger Str. 20, Tel.: 07633 - 15 01 50

Sonntag, 30.05.2021:
Fridolin-Apotheke, Neuenburg
Müllheimer Str. 23, Tel.: 07631 - 79 37 00

Montag, 31.05.2021:
Hense'sche Apotheke, Badenweiler
Luisenstr. 2, Tel.: 07632 - 89 21 21

Dienstag, 01.06.2021:
Blauen-Apotheke, Schliengen
Freiburger Str. 15, Tel.: 07635 - 8 26 25 75

Mittwoch, 02.06.2021:
Apotheke am Zöllinplatz, Badenweiler
Zöllinplatz 4, Tel.: 07632 - 89 15 76

Donnerstag, 03.06.2021:
Fohmann'sche Apotheke, Schliengen
Eisenbahnstr. 13, Tel.: 07635 - 5 56

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt „Hallo Müllheim“ mit den Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Müllheim erscheint wöchentlich donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Müllheim mit Ortsteilen Britzingen, Dattingen, Feldberg, Hügelheim, Niederweiler, Vögisheim und Zunzingen kostenlos verteilt.

Herausgeber, Anzeigenteil, Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton
Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Martin
Löffler oder sein Vertreter
im Amt

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:
Die jeweilige Fraktion
bzw. der/ die Vorsitzende
der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für Kirchen- und Vereinsnachrichten:
Die jeweilige Kirche bzw.
der/ die Vorsitzende des
jeweiligen Vereins.

Verantwortlich für die Verteilung:
Primo-Verlag Anton
Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach
Tel. 07771 9317-48
Fax 07771 9317-108,
vertrieb@
primo-stockach.de

Redaktionelle Leitung: amtlicher Teil + Müllheim aktuell
Büro des Bürgermeisters
Tel.: 07631 801 - 103
redaktioneller Teil:
Primo-Redaktionsbüro
Tel. 07771 9317-900
redaktion-muellheim@
primo-stockach.de

Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag
Anton Stähle GmbH & Co.
KG, Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11
Fax 07771 9317-40
anzeigen@
primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Anzeigenschluss (für kostenpflichtige Anzeigen): dienstags
12 Uhr im Verlag.
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenberater:
Markus Rappenecker,
Im Quellengrund 5,
79238 Ehrenkirchen
Tel. 07633 933 36-50
Fax 07633 933 36-59
primo@verlagsbuero-
rappenecker.de

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

Redaktionsschluss: montags, 9 Uhr
redaktion-muellheim@primo-stockach.de

Bei Eingabe über das Redaktionssystem: dienstags, 7 Uhr

Das Redaktionsstatut der Stadt Müllheim für den amtlichen Teil finden Sie unter
www.muellheim.de/Mitteilungsblatt

NOTRUF



Polizei Müllheim 1788-0

Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuer 112

Info Weinbauberater 01805 197197-21

KOBRA

Drogenberatung 07631 5017

Alkoholberatung 07631 5015

Hospizgruppe Markgräflerland

07631 172682

STÖRUNG/NOTDIENST

Stadtwerke Müllheim-Staufen

Wasser 0800/588 9690

badenova Netze GmbH

Strom 0800/2767767

badenova Netze GmbH

Gas 0800/2767767



Alle aktuellen Corona-Informationen, die die Stadt Müllheim betreffen, finden Sie auf unserer Homepage unter:

<http://www.muellheim.de/corona>

Corona Schnelltestangebot für alle Bürgerinnen und Bürger

Je einmal wöchentlich können alle Bürgerinnen und Bürger von Auggen, Badenweiler, Buggingen, Müllheim und Sulzburg einen kostenlosen Corona-Antigenschnelltest (Nasen-Rachenabstrich) in allen nachstehend genannten Örtlichkeiten machen lassen:

Achtung: Kein Zugang zum Testzentrum bei Krankheitszeichen / positivem Selbsttest!

Tag/Ort	Müllheim Kommunales Testzentrum Hügelheimer Straße 1, 79379 Müllheim	Müllheim Kommunales Testzentrum im Bürgerhaus (kleiner Saal) Hauptstraße 122, 79379 Müllheim	Badenweiler Kurhaus (Unterge- schoss Foyer) Schloßplatz 2, 79410 Badenweiler	Auggen Sonnberghalle An der Sonnberghalle 1, 79424 Auggen	Buggingen Winzerhalle Seefeldern Betberger Str. 23, 79426 Buggingen	Sulzburg Schwarzwaldhalle (Hubert-Baum- Stube) Hauptstraße 78, 79295 Sulzburg
Donnerstag, 27.5.2021	7:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr	11:00 Uhr bis 14:30 Uhr				17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Freitag, 28.5.2021	7:30 – 12:00 Uhr			17:00 Uhr bis 19:00 Uhr	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	
Samstag, 29.5.2021			10:00 – 13:00 Uhr			16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Montag, 31.5.2021	7:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr		16:00 bis 18:00 Uhr			
Dienstag, 1.6.2021	7:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr	8:00 Uhr - 10:30 Uhr				17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 2.6.2021	7:30 – 12:00 Uhr				16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	
FEIERTAG Donnerstag, 3.6.2021						
Freitag, 4.6.2021	7:30 – 12:00 Uhr			17:00 Uhr bis 19:00 Uhr	16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	
Samstag, 5.6.2021			10:00 – 13:00 Uhr			16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die aktuellen Testzeiten finden Sie auch auf unserer Internetseite: <https://www.muellheim.de>

Coronavirus: Veranstaltungen in städtischen Räumlichkeiten

Sämtliche städtische Räumlichkeiten, die für die Veranstaltungsnutzung/Nutzung durch Dritte vorgesehen sind (Bürgerhaus, Martinskirche, Gemeindesäle, Hallen, Räumlichkeiten Auf der Breite, etc.), werden **ab Montag, 7. Juni 2021**, unter folgenden Voraussetzungen wieder für diese Nutzung freigegeben, sofern die Öffnungsstufe 2 (§ 21 Abs. 2, 6-9 CoronaVO) gilt:

- Der Veranstalter/Nutzer ist verantwortlich für die Einhaltung und Umsetzung der am Tag der Veranstaltung gültigen Regelungen der CoronaVO.

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen durch Dritte im Müllheimer Rathaus an Werktagen innerhalb der Rahmen-dienstzeit (z.B. Rentensprechtag, etc.) sollen im Laufe des Monats Juni wieder ermöglicht werden.

Derzeit erfolgt eine Erhebung und Auswertung.

Es sollte kritisch überprüft werden, ob Veranstaltungen in Präsenz stattfinden müssen oder etwa mit Online-Formaten durchgeführt werden können. Nicht alles, was erlaubt ist, muss auch gemacht werden. Die Stadtverwaltung appelliert an das Verantwortungsbewusstsein der Veranstalter.

Coronavirus: Informationen für Reisende

1. Was ist bei der Rückkehr aus dem Ausland zu beachten?

Die Coronavirus-Einreiseverordnung (CoronaEinreiseV) regelt bundesweit einheitlich die Anmelde-, Quarantäne- und Testnachweispflicht sowie das Beförderungsverbot aus Virusvarianten-Gebieten.

Auf der Website des Bundesministeriums für Gesundheit finden Sie die Coronavirus-Einreiseverordnung:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/service/gesetze-und-verordnungen/guv-19-1p/coronaeinreisev.html>

2. Was ist vor der Abreise ins Ausland zu beachten?

Alles Wichtige für Ihre sichere Auslandsreise (z.B. Reise- und Sicherheitshinweise, Reisewarnungen auch wegen der COVID-19 Pandemie (Coronavirus)) finden Sie auf der Website des Auswärtigen Amtes:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>

3. Was ist vor der Abreise innerhalb Deutschlands zu beachten?

Alles Wichtige für Ihre sichere Reise innerhalb Deutschlands (z.B. Reise- und Sicherheitshinweise COVID-19 Pandemie (Coronavirus)) finden Sie auf den Websites der jeweiligen Bundesländer (Landesregierungen). Diese unterscheiden sich von Bundesland zu Bundesland und weichen von den Regelungen in Baden-Württemberg ab.

4. Wo finde ich Antworten auf grenzüberschreitende Fragen zu Deutschland, Frankreich und der Schweiz?

Eine Zusammenstellung der häufigsten grenzüberschreitenden Fragen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus der drei Staaten Deutschland, Frankreich und der Schweiz finden Sie auf der Website von INFOBEST. INFOBEST ist die Abkürzung für „INFormations- und BEratungsSTelle“. Die INFOBESTen sind erste Ansprechpartner für alle grenzüberschreitenden Fragen zu Deutschland, Frankreich und der Schweiz.

<https://www.infobest.eu/de/themengebiete/artikel/covid-19-grenzueberschreitende-informationen/faq-schweiz>

Der Pflege- und Adoptivkinderdienst des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald sucht Pflegefamilien

Der Pflege- und Adoptivkinderdienst des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald sucht Familien, die bereit sind, Kinder in der Altersgruppe von 3 bis 13 Jahren für eine gewisse Zeit oder auch dauerhaft aufzunehmen und in ihre Familie zu integrieren.

Nicht immer können Kinder und Jugendliche in ihren Familien aufwachsen. Die Gründe hierfür sind vielfältig.

Wenn Eltern für ihre Kinder kurzzeitig, längerfristig oder dauerhaft „ausfallen“, weil sie ihren elterlichen Aufgaben und Pflichten nicht oder nicht mehr nachkommen können, können ihre Kinder in einer geeigneten Pflegefamilie untergebracht werden.

Die Kinder und Jugendlichen haben damit die Chance auf ein stabiles und familiäres Umfeld, für eine bestimmte Zeit oder auch dauerhaft.

Angesprochen sind Familien, Paare - auch gleichgeschlechtliche - und Alleinstehende, die in unserem Landkreis leben und

bereit sind, sich einer solchen Aufgaben zu stellen. Der Pflege- und Adoptivkinderdienst sucht dabei sowohl Menschen, die sich eine Tätigkeit in der Bereitschaftspflege für eine vorübergehende Unterbringung von Kindern und Jugendlichen aus unterschiedlichen Altersgruppen in Akutsituationen oder im Rahmen der Vollzeitpflege auf einen bestimmten, längeren Zeitraum oder als auf Dauer angelegte Lebensform vorstellen können.

Der Pflegekinderdienst bereitet auf die Aufgabe vor, unterstützt und begleitet während der Aufnahme des Kindes. Pflegeeltern erhalten ein monatliches Pflegegeld.

Informationsabende für Interessierte finden online am 16. Juni und 22. September, 18.00 Uhr, statt. Anmeldung per E-Mail: pakd@lkbh.de.

Weitere Infos unter www.lkbh.de/pakd oder beim Pflege- u. Adoptivkinderdienst des Landratsamtes, Tel.: 0761 2187-2319 oder -2325

Ihr Besuch im Rathaus:

- Ist Ihr Besuch bei uns im Verwaltungsgebäude zwingend nötig?
- **Können Sie das telefonisch (07631/801-0) regeln?**
- **Können Sie das schriftlich oder per E-Mail regeln?**
- Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie persönlich bei uns vorbeikommen müssen.
- Alle Besucher*innen melden sich bitte bei der Infozentrale im Foyer an.
- Bitte halten Sie 1,5 m Abstand und tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz (medizinische Maske oder FFP2-/KN95-7N95-Maske).

**Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihre Stadtverwaltung**

INFORMATION ÜBER BAUARBEITEN



Betonsanierung Brückenbauwerke und Stützwand Krebsmatt

Voraussichtlich ab dem 31.05.2021 finden an folgenden Brücken und Stützwänden Sanierungsarbeiten statt:

- Brunnmattstraße Klemmbach
- Hafnergasse, Klemmbach
- Hachbergstraße, Klemmbach
- Renkenrunsstraße, Neuenburger Runs
- Stützwand Krebsmatt, Britzingen

Hierbei werden Schadstellen im Beton beseitigt, Fugen saniert und Schäden an Geländern repariert.

Auf den laufenden Verkehr haben diese Maßnahmen keinen Einfluss. Es kann jedoch kurzzeitig zu Einschränkungen kommen.

Erneuerung der Fahrbahndecke „Im Waisenhof“

Derzeit werden durch die Stadtwerke MüllheimStaufen die Versorgungsleitungen im Waisenhof erneuert.

Im Anschluss, also voraussichtlich ab dem 17.05.2021 oder ab dem 24.05.2021, wird die Fahrbahndecke erneuert. Die Arbeiten dauern ca. eine Woche und finden unter Vollsperrung der Fahrbahn statt.

Schulzentrum I: Realisierungswettbewerb für ersten Bauabschnitt

Mit einem Realisierungswettbewerb will die Stadt Müllheim die beste und kostengünstigste Lösung für den ersten Bauabschnitt im Schulzentrum I finden. Dieser Bauabschnitt umfasst einen Anbau an das hohe Hauptgebäude der Michael-Friedrich-Wild-Grundschule mit acht Klassenzimmern, sowie einer eigenen Mensa für die drei Schulen auf dem Campus. Zwar kostet der Wettbewerb nochmals zusätzliches Geld, aber am Ende war die große Mehrheit des Gemeinderates von den Argumenten der Stadtverwaltung überzeugt, für dieses Geld eine Vielfalt an Konzeptlösungen zu erhalten.

Schon bei der Auslobung des Ideenwettbewerbs, der als Grundlage für die kommenden Bauabschnitte gilt, hatte sich der Gemeinderat festgelegt, zumindest für den ersten Bauabschnitt ebenfalls mit einem Wettbewerbsverfahren, möglichst gute räumliche Lösungen zu suchen. Die einzureichenden Planungsideen sollen die pädagogischen Ansprüche berücksichtigen und der Architektur des bestehenden Gebäudes gerecht werden. Oberste Prämisse ist dabei, eine wirtschaftliche Lösung anzustreben. „Es spricht einiges dafür, diese Ziele mit einem Wettbewerb zu erarbeiten“, betonte Bürgermeister Martin Löffler, der ursprünglich wie manch andere Stadträte einem Wettbewerbsverfahren bisher eher skeptisch gegenüberstanden hatte. Die Argumente, die von Baudezernentin Franka Häußler vorgebracht wurden, hatten letztendlich nicht nur ihn, sondern auch die große Mehrheit des Gemeinderates überzeugt.

„Die Vielzahl von unterschiedlichen Lösungen bedeutet einen großen Mehrwert und ermöglicht uns, das beste Ergebnis auszusuchen. Schon der Studentenwettbewerb aus den Jahren 2017 und 2018 habe den Weg vorgezeigt, erinnerte Baudezernentin Häußler an die Anfänge. Schon damals war eine der Kernaussagen, den großen Innenhof, der heute von der Aula überbaut ist, wiederherzustellen. Der eigentliche städtebauliche Ideenwettbewerb aus dem Jahr 2019 verfolgte konsequent diese Idee weiter und bestach durch die Flexibilität bei der Umsetzung des millionenschweren Projektes. Dabei sollte möglichst viel vorhandene Bausubstanz erhalten bleiben und die Realisierung sollte in mehrere Bauabschnitte aufgeteilt werden, damit diese auch für die Stadt im Haushalt wirtschaftlich darstellbar wird.

Nun soll ein zweiphasiges Wettbewerbsverfahren den ersten Bauabschnitt konkretisieren. In der ersten Phase wird ein nicht offener Wettbewerb ausgelobt, zu dem 15 bis 20 Architekturbüros eingeladen werden, ihre Planungskonzepte anonymisiert einzureichen. Die Teilnahme wird den Preisträgern – das wurde bereits beim Ideenwettbewerb vor zwei Jahren zugesagt – angeboten. Aus diesen Wettbewerbsarbeiten werden dann drei bis vier Preisträger ausgesucht, die in einer zweiten Phase unter Berücksichtigung der Hinweise des Preisgerichts ihre Entwürfe überarbeiten. „Das ist die Phase, in der auch der Gemeinderat die einzelnen Pläne kennenlernen kann. Sie werden ihre Arbeiten persönlich präsentieren“, erklärt die Baudezernentin das Procedere, das Auskunft über Erfahrung und Leistungsfähigkeit der Wettbewerbsteilnehmer gibt.

Betreut wird der Wettbewerb wie schon beim Ideenwettbewerb vom Architekturbüro Thiele, das von Anfang an bei diesem Projekt involviert war. Bedenken aus der Mitte des Gemeinderates, dass dieser Wettbewerb zusätzliche Kosten verursache, traten allerdings nach einer intensiven Debatte in der Ratssitzung wieder in den Hintergrund, nachdem andere Faktoren etwa die Vielfalt der Lösungsvorschläge am Ende die Oberhand fanden. Diese Aspekte ermöglichen nicht nur vielfältige Lösungsvorschläge, sondern lassen auch die Wirtschaftlichkeit der verschiedenen eingereichten Planungen gut vergleichen.

Am Ende stimmte nur ein Ratsmitglied gegen den Realisierungswettbewerb, fünf Stadträte enthielten sich ihrer Stimme, die große Mehrheit sprach sich für den Wettbewerb aus.



Im ersten Bauabschnitt soll die Michael-Friedrich-Wild-Grundschule einen Anbau erhalten.

Neue Gleise für Rheintalbahn

Arbeiten mit Baulärm verbunden

Zwischen Müllheim und Auggen baut die Deutsche Bahn die Rheintalbahn viergleisig aus. Damit schafft sie die Basis für eine moderne und leistungsfähige Schieneninfrastruktur. Für den Streckenausbau in Auggen verlegt sie die Rheintalbahn nach Westen. Dadurch entsteht Platz für die Neubaustrecke im Osten. Ab Dienstag, 25. Mai 2021, gehen die neuen Gleise der Rheintalbahn in Betrieb. Zuerst das Gleis nach Basel und ab dem 7. Juni 2021 das Gleis in Richtung Freiburg. Damit erreicht die Deutsche Bahn einen wichtigen Meilenstein im Abschnitt Müllheim–Auggen. Zuvor führt die Bahn zwischen den Bahnhöfen Müllheim und Schliengen Oberleitungs-, Gleis- und Rammarbeiten durch. Sie stellt die Gleise im Übergangsbereich zwischen bestehender und neuer Rheintalbahn her. Außerdem bereitet sie die neuen Oberleitungs- und Signalanlagen auf den Betrieb vor.

Die Arbeiten finden in folgenden Zeiträumen statt:

- Samstag, 29. Mai, 1.30 Uhr, bis Montag, 31. Mai, 4.30 Uhr
- Samstag, 5. Juni, 1.30 Uhr, bis Montag, 7. Juni, 4.30 Uhr

Dabei kommen unter anderem eine Stoppsmaschine und ein Rammgerät zum Einsatz. **Leider sind diese Arbeiten mit Baulärm verbunden. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Bahn um Entschuldigung.**

Jubilare

Es erreichten ein Alter von:

85 Jahren

Bernhard Selz
Elisabeth Moritz

80 Jahren

Brigitte Schweizer
Fritz Keller
Rita Strossner

75 Jahren

Manfred Brucker
Elfriede Böhringer
Peter Frielingsdorf

70 Jahren

Valentina Peters

65 Jahre verheiratet sind:

Rita und Willi Köbelin

50 Jahre verheiratet sind:

Luisa und Leonid Steinke
Galina und Friedrich Weber

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Ihnen sowie allen nicht genannten Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Bürgerinitiative Generationen Netz stellte das Projekt „Generationengarten“ dem Gemeinderat vor

Er soll ein Ort der Begegnung werden und das „Urban Gardening“ ermöglichen: der neue Generationengarten. Die Bürgerinitiative Generationen Netz stellte das Projekt dem Gemeinderat vor und berichtete, was auf dem knapp 1000 Quadratmeter großen Gartengrundstück am Warmbach zurzeit geschieht. Die Stadt hat der Initiative tatkräftig unter die Arme gegriffen und ein Grundstück zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat quittierte das Projekt mit großer Zustimmung.

Die Initiative Generationen Netz macht mit ihren generationenübergreifenden Projekten schon längere Zeit von sich reden. So reaktivierte sie den Hebelpark, schuf mit großer Unterstützung der Stadt eine attraktive Naherholungszone und holte damit den Park aus der „Schmuddelecke“ hervor. Heute ist er ein Treffpunkt für jung und alt und bietet mit den vielen Naturprojekten einen attraktiven Bereich. Das Engagement, ebenfalls über mehrere Generationen hinweg, ist längst eine Erfolgsgeschichte.

Jetzt folgt mit dem Generationengarten das nächste Projekt, dessen Erfolg sich ebenfalls schon in dieser frühen Phase abzeichnet. Dazu suchte das „Generationen Netz“ ein Grundstück möglichst in Innenstadtlage. Die Idee wurde von der Stadtverwaltung schnell und nach den Worten des Vorsitzenden Hans Richter sehr wohlwollend aufgegriffen. Der für die städtischen Liegenschaften zuständige Fachbereichsleiter Patrick Weichert wurde an der Ecke Ziegleweg und Kochmatt schnell fündig. Dort befand sich ein städtisches Grundstück, das schon länger nicht mehr genutzt wurde und verwildert war. „Wir haben im Februar dem Bürgermeister unser Konzept vorgelegt und bereits im März einen sehr fairen Pachtvertrag erhalten“, freut sich Richter. Dieser Vertrag läuft vorerst bis Ende Februar 2026 mit einer Option, den Pachtvertrag alle zwei Jahre zu verlängern. Für die Bürgerinitiative scheint die Rechnung in Bezug eines generationenübergreifenden Projekts aufzugehen: Schon heute beteiligen sich zahlreiche Menschen an der Umgestaltung. „Wir haben mittlerweile ganze Familien, die sich engagieren. Der Jüngste ist fünf Jahre und unser ältester Senior blickt auf 88 Lebensjahre“, betont Hans Richter. Wer mitwirken möchte, muss Mitglied in der Initiative werden, weil die Nutzung ohne eine Mitgliedschaft eine Unterverpachtung darstellen würde und damit dem Pachtvertrag widerspräche, erklärte Richter.

Das Grundstück wurde anhand eines Flächenplans strukturiert, die Gestaltung ist bereits seit Anfang März weit fortgeschritten. Vor der Gartenhütte wurde ein großer Bereich gepflastert, wo sich Menschen etwa bei kleinen Festen und Events treffen können. Unter groß gewachsenen Bäumen wird eine Bank aufgestellt, an die Terrassenfläche schließt sich ein Kinderbereich, ebenfalls mit einer Bank, an. Diese Gestaltungsflächen dienen vor allen Dingen als Ort der Begegnung und der Erholung, ganz nach der Lesart des Vereins, natürlich für alle Generationen. Dort entsteht in unmittelbarer Nachbarschaft ein Pflanzenstreifen mit blühenden Stauden, die den Insekten als Nahrungsquelle dienen werden. Zwei Hochbeete wurden ebenfalls installiert und bereits bepflanzt, weitere Beete sollen folgen. Dort soll das aktive Gärtnern der Mitglieder erfolgen. Begleitet werden diese Flächen von einem Kräutergarten und einem Insektenhotel. Das Grundstück wird mit einem Grünstreifen und einer Zaunanlage umgeben. „Wir kommen schnell voran. Spätestens nach den Sommerferien sollen die Flächen für Gemüse und Obst fertiggestellt sein“, berichtete Hans Richter weiter. Erste Spalierobstbäume stehen bereits unweit der Hochbeete.

Die Idee vom gemeinsamen Gärtnern über alle Generationen hinweg scheint aufzugehen: Mittlerweile beantragen immer mehr Menschen eine Mitgliedschaft, darunter betagte Senioren wie auch erste Familien,

die sich mit ihren Kindern in das Projekt tatkräftig einbringen. Seit Ende März seien 14 neue Mitglieder der Initiative beigetreten, die heute vier Generationen abdeckt. „Das sind, Stand heute, 68 Mitglieder und es werden von Woche zu Woche mehr“, freut sich der Vorsitzende. Viele der neuen Mitglieder seien zufällig an dem Grundstück vorbeigekommen, hätten neugierig die Aktivitäten beobachtet und sich nach dem Projekt erkundigt.

Der Generationengarten kostet auch viel Geld. Deshalb sind Hans Richter und sein Vorstandsteam glücklich über die vielen Spenden von Firmen und Privatleuten. „Wir brauchen allerdings noch deutlich mehr Unterstützung in Form von Geldspenden, aber auch Sach- und Pflanzenspenden“, wirbt Richter um weiteres Engagement. Dabei lobte er zahlreiche regionale Firmen, die das Projekt bereits kräftig unterstützt hätten. Lässt es die Corona-Pandemie zu, dann wird der Generationengarten am 4. Juni um 16 Uhr mit einer kleinen Feier offiziell eingeweiht, gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt.

Wer den Generationengarten mit Spenden aller Art unterstützen oder weitere Informationen anfordern möchte, kann sich an Hans Richter, Telefon 07631/173518, wenden oder sich über die Homepage www.genem.de über den aktuellen Stand informieren. Dort finden sich weitere Ansprechpartner.



Der Verein Generationen Netz gestaltet ein knapp 1000 Quadratmeter großes Gartengrundstück am Warmbach zu einem Generationengarten um.

Bürgermeister-Sprechstunden virtuell

Aufgrund der aktuellen Situation bietet Bürgermeister Martin Löffler seine Bürgersprechstunden bis auf Weiteres ausschließlich telefonisch oder per Videotermin an.

Zur Terminabsprache werden Sie gebeten, sich unter Tel.: 07631/801-103 zu melden.

Sollte Ihr Anliegen nicht so lange Zeit haben, können Sie sich jederzeit schriftlich, per Brief oder E-Mail (buergerbmeister@muellheim.de) an Herrn Bürgermeister Löffler wenden.



Die Deutsch-Französische Brigade informiert:

Angepasste Regelung der Zutrittsbeschränkung aufgrund Covid-19 für den Standortübungsplatz Müllheim

Seitens Unterstützungspersonal Standortältester MÜLLHEIM wird darauf hingewiesen, dass aufgrund des Zutrittsverbots der zivilen Bevölkerung in die Robert Schumann-Kaserne bezüglich der Covid-19-Pandemie keine Berechtigungsausweise für das Jahr 2021 ausgestellt oder verlängert werden können.

Aus diesem Grund werden alle ausgestellten Berechtigungsausweise mit dem Gültigkeitsdatum 31.12.2020 automatisch bis zum 30.09.2021 verlängert.

Berechtigungsausweise ohne Gültigkeitsdatum 31.12.2020 sind von dieser Regelung nicht betroffen, da diese im Kalenderjahr 2019 nicht weiter verlängert wurden und demnach ihre Gültigkeit verloren haben. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass es keinen Anspruch auf die Ausstellung eines Berechtigungsausweises gibt, da diese an die bereits ausgegebene Anzahl gekoppelt ist.

Allgemein zu beachtende Hinweise für die Bevölkerung

Auch wenn die Grenzen des Standortübungsplatzes Müllheim nicht überall mit einem Zaun versehen sind, weisen dennoch Schilder rund um das Areal deutlich darauf hin, dass das Betretendes Geländes grundsätzlich nicht gestattet ist.

Aus diesem Grund informiert die Deutsch-Französische Brigade (DEU/FRA Brig) erneut die örtliche Bevölkerung, dass das Betreten des Geländes nur außerhalb der Übungszeit und nur für volljährige Personen mit einem gültigen Berechtigungsausweis gestattet ist.

Minderjährige erhalten grundsätzlich nur in Begleitung eines Zutrittsberechtigten Zugang (keine Zufahrt mit Kraftfahrzeugen jeglicher Art) zum Gelände.

Zur Sicherheit aller ist nur ein kontrolliertes und begrenztes Betreten des Geländes, auf befestigten Wegen (Asphalt, Beton, Schotter), außerhalb der Nutzungszeiten der Truppe zuzulassen. Dies wird im Rahmen des Ausstellungsverfahrens für die Berechtigungsausweise bestmöglich gewährt, da hier der Antragsteller über Verhaltensregeln und Auflagen belehrt wird. Hierbei muss der Antragsteller den Zutrittsbeschränkungen zustimmen, was auch mit Unterzeichnung der Haftverzichtserklärung dokumentiert wird.

Der Standortübungsplatz Müllheim ist das militärische Übungsgebiet der DEU/FRA Brig am Standort und muss als solches den ungestörten Ausbildungs- und Übungsbetrieb für die Truppen zulassen. Trotz sorgfältiger Überwachung kann es immer wieder vorkommen, dass Munition und Munitionsteile sowie Stacheldraht von übenden Truppen auf dem Platz zurückbleiben. Dabei kann es zu Unfällen mit erheblichen Verletzungen, sowohl bei Personen als auch bei freilaufenden Haustieren kommen, **Hunde dürfen deshalb nur angeleint auf dem Übungsplatz mitgeführt werden**. Darüber hinaus stellen Übungen gerade mit unbeleuchteten und getarnten Gefechtsfahrzeugen eine ständige Gefahr für Unbeteiligte dar. Vermeintliche Ruhe ist kein Indiz dafür, dass der Übungsplatz gerade nicht für militärische Ausbildung genutzt wird. Das Berühren und Aneignen von Munition, Munitionsteilen und Ausbildungsmaterial ist strengstens untersagt. Es besteht Lebensgefahr! Für Unfälle jeglicher Art, auch in Verbindung mit Munition und Geschossteilen, wird keine Haftung übernommen. Eltern, Angehörige und Lehrer werden gebeten, Kinder und Jugendliche auf die besonderen Gefahren hinzuweisen. Soldaten sind angewiesen, Zivilpersonen auf ihre Zutrittsberechtigung hin zu prüfen und Unbefugte aufzufordern, den Übungsplatz unverzüglich zu verlassen.

Der Standortübungsplatz ist keine Müllkippe, jegliche Art von Müllentsorgung auf dem Platz ist verboten. Zuwiderhandlungen werden als Ordnungswidrigkeit oder in schweren Fällen als Straftat geahndet und werden zur Anzeige gebracht.



Mittelzentrum, mehr als 19.000 Einwohner, in der Mitte zwischen Freiburg und Basel im Herzen des Markgräflerlandes

Die Stadtverwaltung Müllheim sucht **für den neu erbauten Kindergarten Rosenberg** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher (w/m/d) unbefristet in Voll- oder Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal unter: www.muellheim.de > Stellenangebote.

Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Herr Hug unter 07631 1799481 und zu personalrechtlichen Fragen Frau Cavlovic unter 07631 801 223 gerne zur Verfügung.



Mittelzentrum, mehr als 19.000 Einwohner, in der Mitte zwischen Freiburg und Basel im Herzen des Markgräflerlandes

Die Stadtverwaltung Müllheim sucht für den dreigruppigen **Kindergarten Erlenboden**

Erzieher (w/m/d) unbefristet in Teilzeit oder Vollzeit (70 - 100 %) bis spätestens zum 01.10.2021

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal unter: www.muellheim.de > Stellenangebote.

Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen die Kindergartenleitung Frau Scheuermann unter 07631 12743 und zu personalrechtlichen Fragen Frau Cavlovic unter 07631 801 223 gerne zur Verfügung.



Mittelzentrum, mehr als 19.000 Einwohner, in der Mitte zwischen Freiburg und Basel im Herzen des Markgräflerlandes

Die Stadtverwaltung Müllheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Gärtner (m/w/d) für den städtischen Betriebshof unbefristet in Voll- oder Teilzeit (mind. 50%)

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal **bis zum 30.05.2021** unter: www.muellheim.de > Stellenangebote.

Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen Herr Schörlin unter 0162 251 02 21 und zu personalrechtlichen Fragen Herr Fleig unter 07631 801 222 gerne zur Verfügung.





Mittelzentrum, mehr als 19.000 Einwohner, in der Mitte zwischen Freiburg und Basel im Herzen des Markgräflerlandes

Die Stadtverwaltung Müllheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Finanzdezernat:

Mitarbeiter (m/w/d) unbefristet in Vollzeit
und

stv. Leitung Stadtkasse (w/m/d) unbefristet in Teilzeit (mind. 70 %) oder in Vollzeit

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Stellen und der Stadtverwaltung Müllheim erhalten Sie unter www.muellheim.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal **bis zum 13.06.2021** unter www.muellheim.de > Stellenangebote.



Für Fragen zum Aufgabengebiet stehen Ihnen, für FB 20, Herr Danksin unter 07631 801 153, für die stv. Leitung Stadtkasse, Frau Büttner 07631 801 155 und zu personalrechtlichen Fragen Herr Mack unter 07631 801 221 gerne zur Verfügung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Hinweise zur Form der öffentlichen Bekanntmachung und ortsüblichen Bekanntgabe

Die öffentlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben der Stadt Müllheim werden via Internetbekanntmachung auf der städtischen Homepage unter <https://www.muellheim.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen> öffentlich bekannt gemacht und damit in Kraft gesetzt.

Die Bekanntmachungen können als Papierversion an der Infozentrale im Erdgeschoss, Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3, 79379 Müllheim eingesehen werden.

AUS DEM GEMEINDERAT



Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 12.05.2021 beschlossen

- zur Vergabe der Planungsleistungen für den Anbau an das Hauptgebäude der Michael-Friedrich-Wild-Grundschule einen Realisierungswettbewerb durchzuführen und zur Betreuung des Wettbewerbsverfahrens das Architekturbüro Thiele, Engesserstraße 4a, 79108 Freiburg, zu beauftragen;
- den Planungsauftrag zur Erstellung des Radwegekonzepts für die Stadt Müllheim an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma ZIV-Zentrum für integrierte Verkehrssysteme GmbH, Robert-Bosch-Straße 7 in 64293 Darmstadt, zu vergeben.

Für weitere Informationen können Sie die Beratungsunterlagen im Ratsinformationssystem unter Sitzungstermine – Gemeinderatssitzung 12.05.2021 einsehen.

Die vollständigen Protokolle können Sie demnächst ebenfalls im Ratsinformationssystem nachlesen.

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Ende der amtlichen Bekanntmachungen und der Rubriken „Aktuelles aus der Stadtverwaltung, Amtliche Bekanntmachungen, Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler, Aus dem Gemeinderat“

Verantwortlich Bürgermeister Martin Löffler

ABFALLKALENDER

Leerung der Biotonnen:

Dienstag, 01. Juni in Feldberg – Niederweiler – Vögisheim – Zizingen – Zunzingen

Freitag, 04. Juni in der Unterstadt und Bereich nördlich der Schwarzwaldstraße, Britzingen, Dattingen und Hügelheim

Samstag, 05. Juni in der Oberstadt

Um rechtzeitige Bereitstellung der Abfallbehälter wird gebeten, da die Abfuhr ab 06.00 Uhr beginnt.

KULTUR & TOURISMUS



MARKGRÄFLER MUSEUM IM BLANKENHORN-PALAIS

Wilhelmstraße 7 - 79379 Müllheim,
Tel. 07631-801520
e-Mail: museum@muellheim.de
www.markgraefler-museum.de

Aufgrund der aktuellen Corona-Beschlüsse kann das Markgräfler Museum im Blankenhorn-Palais bei einem Inzidenzwert unter 100 im Landkreis seine Türen unter Hygienemaßnahmen wieder öffnen. Regulär ist das Museum Freitag bis Sonntag von 14-18 Uhr geöffnet. Bei einer Inzidenz unter 50 entfällt ein tagesaktueller negativer Testnachweis oder Nachweis der vollständigen Impfung oder Genesung. Im Museum gilt Maskenpflicht und Kontaktdatenhinterlegung.

Das Museumsbüro ist dienstags bis freitags von 9-12 Uhr erreichbar.

Das Stadtarchiv ist für Recherchen im Archiv wieder geöffnet. Voraussetzung ist eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07631/801- 525 oder E-Mail: sdirschka@muellheim.de



MEDIATHEK MÜLLHEIM - ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Nußbaumallee 7,
Telefon: 07631-74 77 60,
mediathek@muellheim.de
www.webopac-muellheim.de
www.onleihe.de/dreilaendereckmuellheim.filmfreund.de - Filme streamen

Öffnungszeiten

Dienstag: 10-13 und 15-18 Uhr
Mittwoch: 15-18 Uhr
Donnerstag: 10-14 Uhr
Freitag: 10-13 und 15-18 Uhr
Samstag: 10-13 Uhr

Stand 17. Mai 2021:

Besuch der Mediathek wieder ohne Voranmeldung möglich

Die 7-Tage-Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner ist seit mindestens sieben Tagen in Folge im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald unterschritten.

Somit dürfen Bibliotheken ohne Voranmeldung besucht werden.

Es gelten weiterhin die Hygieneregeln: Maske tragen, Handhygiene und Abstand halten, auch die Kontaktdaten müssen weiterhin dokumentiert werden.

Achtung: Steigt in einem Landkreis die 7-Tage-Inzidenz an drei aufeinanderfolgenden Tagen wieder über 100, entfallen diese Lockerungen automatisch.

Dann gilt für die Mediathek wieder Click & Meet.

KINDER • JUGEND • BILDUNG

Stadtjugendreferat Müllheim



OFFENE & MOBILE JUGENDARBEIT,
Goethestr. 20
www.stadtjugendreferat.com
facebook: Juze Müllheim

Bernd Jahn, Tel. 12813
Mail: b.jahn@stadtjugendreferat.com

Lisa Holzheimer, Tel. 1749057
Mail: l.holzheimer@stadtjugendreferat.com

Praveen Pulendran, Tel. 01622524106
Mail: p.pulendran@stadtjugendreferat.com

Städtischer Kindergarten Bärenfels



Im Jahre 1995 erklärte die Unesco den 23. April zum „Welttag des Buches“, einem weltweiten Feiertag für das Lesen, für Bücher und die Rechte der Autoren. Anlässlich dieses Feiertages hat sich in unserem Kindergarten die schöne Tradition der jährlichen „Buchwoche“ im April etabliert. In diesem Jahr haben wir uns ganz intensiv mit dem Bilderbuch „999 Froschgeschwister ziehen um“ von Ken Kimura beschäftigt:

„Im Teich ist es zu eng geworden, darum müssen Mama und Papa Frosch und ihre 999 Froschkinder umziehen. Als sie alle über eine Wiese hüpfen, wird Papa Frosch plötzlich von einem

Falken gepackt und hoch in die Luft gehoben. Mama Frosch und ihre 999 Froschkinder bilden rasch eine lange Kette und halten sich alle an Papa Frosch fest. Sie lassen nicht los! Das wird dem Falken irgendwann zu schwer und so lässt er Papa Frosch endlich los...“

Für die Kinder war es sehr spannend und lustig zu hören, wie die Froschfamilie im Buch ihren Papa rettet.

Weil den Kindern die Geschichte von den 999 Froschgeschwistern so gut gefallen hat, haben wir uns anschließend noch ein weiteres Buch dieser Reihe: „999 Froschgeschwister wachen auf“ angeschaut. Zur großen Freude der Kinder haben wir für beide Bücher eine digitale Bilderbuchpräsentation erstellt und konnten so, mithilfe eines Laptops und Beamers, die Bücher als „Bilderbuchkino“ groß an der Wand zeigen.

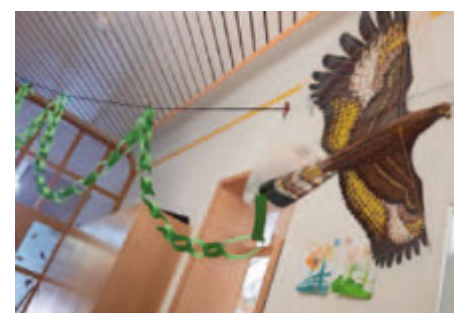
An weiteren Tagen gab es dann in den Kleingruppen klassische Bilderbuchbetrachtungen und Gespräche. Die Geschichten wurden mehrfach mit dem Originaltext, in vereinfachter Sprache und auch in weiteren Sprachen erzählt. In verschiedenen Kleingruppen entwickelten sich altersabhängig intensive Gespräche zu naturwissenschaftlichen und philosophischen Fragen wie:

- Wer gehört zu meiner Familie?
- Was ist ein Freund?
- Warum sind Freunde und Familie wichtig?
- Wie wird die Kaulquappe zum Frosch?
- Welche Tiere schlüpfen aus Eiern?
- Welche Tierkinder sehen anders aus als ihre Eltern (zum Beispiel Schmetterlinge oder Marienkäfer)? Wo und wie könnten wir das beobachten?

Passend zu den Büchern und der Begeisterung unserer Kinder, wurden im Bewegungsraum und Garten die verschiedenen Geschichten nachgespielt. Es entstanden Rollenspiele, Wettbewerbs- und zum Kräftemessen, sowie Kooperationsspiele. Besonders gut hat es den Kindern dabei gefallen, wie der Falke und die Frösche hoch durch die Luft zu fliegen.

Im Kreativbereich falteten und klebten die Kinder ihre eigenen Froschfamilien. Diese durften dann gemeinsam im Flurbereich, wo ein großer Falke hängt, eine lange Froschkette bilden, um Papa Frosch zu retten. Wir erforschten mit Puzzles, weiteren Büchern, Filmen und anderem didaktischem Material, wie sich Kaulquappen zu Fröschen entwickeln.

Ein besonderes Highlight war es beobachten zu können, wie sich Frösche draußen in der Natur entwickeln. Wir werden diese spannende Entwicklung auch weiterhin beobachten, um gemeinsam mit den Kindern die ganze Entwicklung vom Froschlaich über die Kaulquappen und schließlich bis zu Fröschen erleben zu können.





Albert-Julius-Sievert-Schule

MitarbeiterInnen für den Bundesfreiwilligendienst gesucht!

Die Albert-Julius-Sievert-Schule (*Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache*) in Müllheim sucht: Menschen, die Interesse haben, sich im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes in unserem facettenreichen Schulleben** zu engagieren.

Gewinnen werden Sie wertvolle Erfahrungen in der Unterstützung und der Begleitung von unseren Schülerinnen und Schülern im Schulalltag. Beginn **ab September 2021**

Ein freundliches und aufgeschlossenes LehrerInnenteam freut sich auf Ihre Bewerbung. Sollte Ihr Interesse geweckt sein, melden Sie sich bitte so bald als möglich, damit wir Sie und Sie uns kennenlernen können.

Kontakt:

Heike Krüger (Schulleitung),
info@ajs-schule.de
Tel. 07631/179957-0

Weitere Informationen unter www.ajs-schule.de

Volkshochschule Markgräflerland



Volkshochschule Markgräflerland/ Jugendkunstschule Markgräflerland

Gerbergasse 8, 79379 Müllheim,
Tel. 07631/16686, Fax 07631/16499
E-Mail: info@vhs-markgraeflerland.de,
Internet: www.vhs-markgraeflerland.de

Bürozeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Online - Fitness

dienstags, ab 01.06.21, 17:45 - 18:45 Uhr, 6x, bequem bei Ihnen Zuhause

Online: Endlich entspannt! Mit verschiedenen Entspannungsmethoden zu mehr Ruhe finden

dienstags, ab 08.06.21, 19:30 - 20:00 Uhr, 5x, bequem bei Ihnen Zuhause

Online: Sanftes Rückenyooga - Für Anfänger und Fortgeschrittene

dienstags, ab 08.06.21, 18:00 - 19:00 Uhr, 5x, bequem bei Ihnen Zuhause

Online: Yoga Anfängerkurs

montags, ab 07.06.21, 18:30 - 20:00 Uhr, 5x, bequem bei Ihnen Zuhause

Online: Gebärdensprache für Anfänger*innen - Grundstufe A1
montags, ab 14.06.21, 18:00 - 19:30 Uhr, 7x, bequem bei Ihnen Zuhause

Online: Gebärdensprache - Mittelstufe B1 für Fortgeschrittene

montags, ab 14.06.21, 19:45 - 21:15 Uhr, 7x, bequem bei Ihnen Zuhause

Präsenzkurse:

Sumi-e: Bambus

Einführung in die Japanische Maltechnik der Naturdarstellung

dienstags, ab 08.06.21, 18:30 - 20:30 Uhr, 2x, VHS Gerbergasse 8, Müllheim

Kreativ-Naturzeit im Wald für Kinder von 6-10 Jahren

freitags, ab 11.06.21, 15:00 - 18:00 Uhr, 3x, Müllheim, Treffpunkt Vögisheimer Grillhütte

Naturkosmetik selbst herstellen

Samstag, 19.06.21, 9:00 - 12:00 Uhr, VHS Gerbergasse 8, Müllheim

Eine Teilnahme an den Präsenzkursen ist nur möglich mit einem offiziellen negativen aktuellen (24 Stunden) Corona-Schnelltest, einer vollständigen Impfung oder für Genesene.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage. Bei Fragen rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie eine Mail.

AUS DEN ORTSTEILEN

ORTSVERWALTUNG BRITZINGEN

(auch zuständig für Dattingen und Zunzingen)

Zehntweg 3, 79379 Müllheim
Tel. 2235, Fax 2756
E-Mail: ovbritzingen@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do: von 8.30 Uhr - 11.00 Uhr.
und nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Ries

Di: 9 - 11 Uhr
und nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten

ORTSVERWALTUNG FELDBERG

Bürgelstraße 28, 79379 Müllheim
Tel. 2620, Fax 174175
E-Mail: ovfeldberg@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo: 16.00 bis 19.30 Uhr
Mi: 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Waldkirch

Mo: 18.00 - 19.00 Uhr
Mi: 10.30 - 11.30 Uhr

ORTSVERWALTUNG HÜGELHEIM

Basler Straße 15, 79379 Müllheim
Tel. 2239, Fax 175035
E-Mail: ovhugelheim@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 bis 12.00 Uhr
Di: 08.00 bis 12.00 Uhr
17.00 bis 19.00 Uhr
Fr: 08.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Bürgelin

Di: 17.00 bis 19.00 Uhr
Mi: 07.30 bis 09.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bekanntmachungen durch die Ortsrufanlage erfolgen: Di, 18.30 Uhr, Fr 12.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG NIEDERWEILER

Weilertalstraße 20, 79379 Müllheim
Tel. 8183, Fax 175475
E-Mail: ovniederweiler@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr: 09.30 bis 12.00 Uhr
Do: 15.30 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Schneider

Mi: 10.00 bis 12.00 Uhr
Do: 17.00 bis 18.00 Uhr

VERWALTUNGSSTELLE VÖGISHEIM

Brunnenstraße 40, 79379 Müllheim
Tel. 2645
E-Mail: ovvoegisheim@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mi: 14.00 bis 15.30 Uhr
Fr: 7.30 bis 9.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsbeauftragten Deiß
telefonisch oder nach Vereinbarung
Tel. 07631 179063

Bürgerservice in den Ortsverwaltungen

Dienstleistungen wie Anmeldung von Wohnsitzen, Meldebestätigungen, die Beantragung und Abholung von Pass- und Ausweisdokumenten, Führungszeugnissen, Führerscheinen oder Beglaubigungen von Unterlagen gibt es für Einwohner der Müllheimer Ortsteile auch vor Ort in den Ortsverwaltungen von Britzingen, Feldberg, Hügelheim und Niederweiler.

Die Einwohner aus allen Stadtteilen können die Bürgerdienste aller städtischen Verwaltungsstellen zu den jeweiligen Öffnungszeiten in Anspruch nehmen, unabhängig vom Wohnortsteil.

FELDBERG

Feldberg: Neues Spielgerät bei der Dorfkirche

Für die Kinder in Feldberg gibt es auf dem kleinen Spielplatz neben der Dorfkirche ein neues Spielgerät. Dazu hat der Frauenverein von Feldberg wieder 2000 Euro in die Hand genommen, um das städtische Projekt zu unterstützen.

Rasch setzte die Stadt das Projekt um. Die Gesamtkosten betragen nach Angaben von Ortsvorsteher Ulli Waldkirch rund 6000 Euro.

Das alte Spielgerät, ein sich drehendes Klettergerüst, wurde schon seit längerer Zeit vom TÜV Süd abgesprochen.

Das Material war so zerschissen, dass eine Unfallgefahr nicht mehr ausgeschlossen werden konnte.

Deshalb war das alte Spielgerät bereits vor einigen Wochen gesperrt worden. Immerhin hat dieses Spielgerät lange seine Schuldigkeit getan:

Es war seit über 20 Jahre in Betrieb und wurde damals von der Laienspielgruppe Feldberg gesponsert. „Dieses Spielgerät war bei unseren Kindern sehr beliebt“, berichtete Ortsvorsteher Ulli Waldkirch.

Das bestätigte auch die Vorsitzende des Frauenvereins Margit Denzer.

Bei einer Umfrage unter den Eltern in Feldberg stellte sich schnell heraus, dass die Kinder wieder ein entsprechendes Gerät gewünscht haben, auf dem geklettert werden kann und das sich auch dreht.

Deshalb habe man auch recherchiert, ob es Ersatzteile für das bisherige Spielgerät gibt. Eine Reparatur, so das Ergebnis, wäre aber unwesentlich günstiger gekommen als eine Neubeschaffung.

Die allerdings hatte ihren Preis: „Bis das Spielgerät nun aufgestellt war, kostete das Projekt rund 6000 Euro“, erklärte der Ortsvorsteher.

Der Ortschaftsrat hatte sich bereit erklärt, nach Spendern im Dorf zu suchen.

Als der Frauenverein einmal mehr eine namhafte Spende ankündigte, ging es rasch voran. Waldkirch freute sich über die schnelle und wohlwollende Reaktion der Stadtverwaltung, die sowohl die Beschaffung als auch den Aufbau in nur zwei Monaten realisiert hatte. Gleichzeitig wurde der Fallschutz, der ebenfalls bemängelt wurde, deutlich verbessert.

Lob gab es von den Feldbergern für die Mitarbeiter des Bauhofes, die das alte Gerät

zügig abgebaut und das neue schnell aufgestellt hatten. Die Spende für das Spielgerät ist nun die dritte große Spendenaktion des Frauenvereins innerhalb weniger Monate.

Erst wurden neue Spielgeräte für den Waldspielplatz auf dem Stalten angeschafft, dann sponserten die Feldberger Frauen ein großes Spielgerät für den Kindergarten.

Zum Muttertag in diesem Jahr überbrachten die Mitglieder des Vereins den Müttern im Dorf einen blühenden Blumengruß – selbstverständlich Corona-konform überreicht.

Die Kinder können sich über eine weitere Überraschung freuen: „Wir haben noch ein Wipptier für die kleinsten Besucher übrig, das keinen Platz auf dem Stalten gefunden hatte. Das soll nun auch auf den Spielplatz an der Kirche montiert werden, kündigte Margit Denzer an.



V.l.n.r.: Stv. Ortsvorsteher Heiko Sehringer, Martina Steinger (Frauenverein) Kinder: Miriam, Felix und Luis, Ulli Waldkirch, Caroline Sehringer und Margit Denzer (Frauenverein)

Eiserne Hochzeit in Feldberg

Das Ehejubiläum der Eisernen Hochzeit feierten am Mittwoch, 19. Mai, das Ehepaar Wilhelm und Rita Köbelin in Feldberg. Sie sind seit 65 Jahren verheiratet und leben seit der Eheschließung im elterlichen Anwesen der Brauteltern im Gebiet „In den Höfen“. Die Glückwünsche der Stadt überbrachte Ortsvorsteher Ulli Waldkirch auch im Namen von Bürgermeister Martin Löffler.

Die offiziellen Glückwünsche der Stadt überbrachte Ortsvorsteher Ulli Waldkirch, der beide Köbelins von Kindesbeinen an kennt. Dass sich Wilhelm Köbelin und die damals unverheiratete Rita Kuhny näherkamen, lag an einem großen Fest in Feldberg im Jahr 1950. Zu dem Fest kam der gebürtige Auggener mit dem Fahrrad ins Dorf und bandelte mit der gebürtigen Feldbergerin an. „Damals war alles noch viel strenger“, erinnert sich der heute 89-Jährige.

Die Erinnerung scheint aber immer noch so lebendig zu sein, als wäre es erst gestern gewesen: „Einmal saßen wir nachts allein in der Stube von Ritas Eltern.

Wir hatten sogar die Glühbirne der Deckenlampe gelöst, damit uns niemand überraschen konnte“, erinnert er sich mit einem Lächeln. Und doch kam es wie es kommen musste: Ritas Vater kehrte unverhofft nach Hause zurück, trat ins dunkle Zimmer und schraubte geistesgegenwärtig die Birne fest in die Fassung, nachdem das Licht beim Einschalten erst dunkel blieb.

Die beiden Frischverliebten saßen schlagartig „sittsam“ nebeneinander, Wilhelm Köbelin hatte noch schnell zu einem Buch gegriffen. „So was Blödes. Im Dunkeln ein Buch lesen, das nimmt mir doch keiner ab“, erinnert sich Köbelin und lachte. Ritas Vater nahm's gelassen und erwarb sich mit seinem Verständnis beim „Schwiegersohn in spe“ höchsten Respekt.

Seit der Hochzeit wohnen nun Wilhelm und Rita Köbelin im Haus ihrer Eltern. Nach seiner Ausbildung zum Gärtner wechselte er unter Tage ins Kalibergwerk in Buggingen, wo er rund 20 Jahre lang bis zur Schließung des Bergwerks im Jahr 1972 arbeitete. Dann wechselte er bis zum Ruhestand – das waren nochmals fast 20 Jahre – zur Müllheimer Firma Hellma. Seine heute 86-jährige Frau Rita war kaufmännische Angestellte und arbeitete 50 Jahre lang beim Lebensmittelmarkt Rewe, 40 Jahre lang war sie sogar Marktleiterin. Beide pflegen bis heute ihre Hobbys. Wilhelm Köbelin betreibt immer noch etwas Weinbau mit seinen Reben in Augen, musizierte lange mit seinem Blasinstrument, der Tuba, beim Auggener Musikverein und bei der Bergmannskapelle in Buggingen und war sehr erfolgreich in der Kaninchenzucht unterwegs. Noch heute hält und zieht er eine Kaninchenrasse, wie er erzählt. „Er kann's halt nicht ganz lassen“, ergänzt Rita Köbelin und schenkt ihrem Ehemann ein Lächeln.

Ehefrau Rita war fast 50 Jahre lang aktive Sängerin beim Feldberger Gesangverein und übernahm dort auch verschiedene Aufgaben im Vorstandsgremium. Noch heute beteiligt sie sich aktiv an der Gymnastikgruppe im Dorf.

Das scheint auch das Geheimnis ihrer erfolgreichen Ehejahre zu sein: Beide hatten immer den notwendigen Freiraum, um auch eigene Interessen zu bewahren. Noch heute fahren beide Auto und sind – sollten es die Beschränkungen durch die Corona-Pandemie wieder zulassen – bei vielen Events anzutreffen, denn Geselligkeit gehört auch zum Lebenselixier des Jubelpaares.

Zeit für Familienplanung blieb trotz beruflicher Verpflichtungen und vielen Hobbys übrigens auch: Aus der Ehe ging ein Sohn hervor.



Das Ehejubiläum der Eisernen Hochzeit feierten das Ehepaar Wilhelm und Rita Köbelin in Feldberg.

Die Glückwünsche der Stadt überbrachte Ortsvorsteher Ulli Waldkirch auch im Namen von Bürgermeister Martin Löffler.



VEREINE BERICHTEN

MUT Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse Nördliches Markgräflerland e.V.



Mai-Info 2021 von MUT zur Bürgertrasse

Liebe MUTige Mitglieder,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

derzeit laufen intensive Gespräche in verschiedenen Arbeitsgruppen zu den Themen Feldberegnung, Mutterbodenverwertung und Flurneuordnung, die für die MUTigen Mitglieder aus der Landwirtschaft von zukunftsweisender Bedeutung sind. Auch die Logistik der Erdmassenbewegung wird in zwei Arbeitsgruppen behandelt. Eine Gruppe kümmert sich um die Massen, die im Bau Feld verbleiben, die andere um die Entsorgung der für den Bau nicht benötigten Erdmassen.

Für die Bevölkerung der MUTigen Ortschaften ist wichtig, dass die Transporte nicht durch die Ortslagen erfolgen. Einwendungen zu dieser Thematik und auch zur Problematik des Baulärms mit Blick auf seine weitgehende Vermeidung oder zumindest Minderung finden schon jetzt Beachtung bei der weiteren Ausplanung des Bauvorhabens Bürgertrasse.

Die ursprünglich für diesen Monat Mai vorgesehene Jahreshauptversammlung von MUT muss pandemiebedingt erneut verschoben werden. Ein neuer Anlauf ist für die erste Oktoberhälfte des Jahres vorgesehen. Konkrete Aussicht besteht, dass sie dann wieder als Präsenzveranstaltung in der Aula der Bad Krozinger Max-Plack-Realschule stattfinden kann. Neben vielen Berichten stehen Neuwahlen an. Diskussionsstoff wäre zudem gegeben,

wenn bis dahin bereits der Erörterungstermin im Planfeststellungsabschnitt 8.2 March-Schallstadt mit dem Tunnel Mengen und dem Bürgertrassenbereich im Anschluss an das Tunnelsüdportal hinter uns läge.

Wann die regulären Monatstreffs von MUT wieder stattfinden können, ist noch nicht ausgemacht.

Wir informieren Sie daher bis auf Weiteres monatlich auf unserer Homepage www.mut-im-netz.de

Mit MUTigen Grüßen und besten Wünschen für erfolgreiches Impfen und den Erhalt Ihrer Gesundheit

Ihr Vorstand von MUT e.V.
Roland Diehl, 1. Vorsitzender



Bücher-helfen e.V.

Bücherstube Werderstr. 35 Viele Bücher neu eingetroffen!

Nach dem Lockdown haben wir unsere Regale wieder mit sehr vielen neuen Büchern aufgefüllt.

Suchen Sie sich jetzt in aller Ruhe Ihre Wunschlektüre aus!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Di. bis inkl. Samstag 10.00 - 12.30 Uhr
Di., Do. und Freitag 15.30 - 17.30 Uhr**

**Weitere Informationen:
www.buecher-helfen.de
facebook.de/buecherhelfen**

Turnverein Müllheim 1863 e.V.



Unsere **Mitgliederversammlung** findet am **Freitag, den 25. Juni 2021** um 20.00 Uhr in der Goethestr. 16 statt.

Wegen coronabedingten Einschränkungen werden wir die Versammlung nur mit einer begrenzten Anzahl von Mitgliedern zulassen können.

Dafür müssten Sie sich bitte entsprechend per Mail an die info@tvmuellheim.de oder über unsere Vereinsapp anmelden.

Es wird auch die Möglichkeit geben, digital teilzunehmen, was lt. Stellungnahme der Bundesregierung zur Abmilderung von Pandemiefolgen für Vereine möglich ist.

Allen Mitgliedern wird dann aus Gründen der digitalen Sicherheitsmaßnahmen erst zeitnah via E-Mail die Einwahl zu einer ZOOM Video-Sitzung zugestellt.

Wie in jedem Jahr soll die Versammlung Ihnen die Möglichkeit geben, sich über die Tätigkeiten im Verein zu informieren.

Daher möchte ich Sie herzlich bitten, die Mitgliederversammlung zu besuchen und sich aktiv einzubringen.

Die Tagesordnung finden Sie auf unserer Homepage und im Aushang der Geschäftsstelle.

Unsere App können Sie in den jeweiligen Stores (Apple oder Google) downloaden. Einfach „Turnverein Müllheim“ eingeben und laden.



KIRCHENNACHRICHTEN

Adventgemeinde Müllheim



Gottesdienste jeden Samstag *)

jew. mit Predigt, anschl. Bibelgespräch
1. um 09 Uhr, 2. um 11 Uhr

*) Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen. Anmeldung und weitere Infos unter www.adventgemeinde-muellheim.de oder telefonisch unter 01706901010. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Evangelische Kirchengemeinde Müllheim



Donnerstag, 27.05.2021

17.00 Uhr Open Air Gottesdienst im Gevita

Samstag, 29.05.2021

18.00 Uhr Evang.-Luth. Gemeinde - Gottesdienst in Vögisheim

Sonntag, 30.05.2021

9.00 Uhr Gottedienst - Friedenskirche Vögisheim

10.00 Uhr Gottesdienst - Stadtkirche Müllheim

Das Tragen einer FFP2-Maske ist verpflichtend.

„Gottesdienst für zu Hause“ - ein schriftlicher Impuls für die, die nicht zum Gottesdienst kommen können.

Abholstellen: Stadtkirche, Pfarramt, Friedenskirche - oder auf der Homepage: www.evangel-muellheim.de

Konfirmation 2020

Im vergangenen Jahr 2020, am 19. und 20. September, konfirmierten wir den ersten Teil der Konfigruppe in der Evang. Stadtkirche Müllheim. An diesen Tagen wurden folgende 16 junge Menschen im Gottesdienst unter Gottes Segen gestellt:

Lucas Berthel, Linus Bürmann, Leonie Fust, Denise Glittenberg, Vanessa Grissmann, Konstantin Guba, Paula Hahn, Maik Kimmerle, Jennifer Mitrukow, Nico Müller, Leah-Joana Renke, Fabian Stockmann, Jakob Stromberger, Julian Voges, Anna Weinrich, Michel Wineberger.

Vor knapp vier Wochen, am 25. April 2021, war es dann endlich auch für den zweiten Teil der Konfigruppe so weit, und 8 junge Menschen wurden in zwei festlichen Gottesdiensten konfirmiert:

Lily Hempel, Hanna Hoogeveen, Philipp Kuny, Vivienne Müller, Lucy Rothfuß, Marvin Rueb, Anna Schießl, Alexander Zenz

Herzlichen Glückwunsch und Gottes reichen Segen für Euch alle!

Evang. Kirchengemeinden Britzingen-Dattingen & Hügelheim

Sonntag, 30. Mai, Trinitatis

19.00 Uhr, Auf dem Neuenfeldgarten oberhalb von Britzingen: **Abendgottesdienst mit Weitblick.** Der Platz ist mit dem Auto gut zu erreichen. Es gibt auch einen Fahrdienst um 18.50 Uhr ab der Johanneskirche Britzingen. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Am Sonntag **Trinitatis** feiern Christen das Fest der Dreieinigkeit Gottes – einer theologischen Idee, die schwierig ist und doch viel über das Wesen Gottes aussagt. Gott ist umfassender als ein Mensch begreifen kann. Aber er lässt sich auf eine Geschichte mit den Menschen ein und offenbart ihnen mit der Zeit immer mehr von sich: Als Vater erwählt sich Gott ein Volk, als Sohn kommt er allen Menschen zum Heil. Schließlich bezieht Gott in jedem Einzelnen Wohnung: als Begeisterung, als Tröster und als Liebeskraft. Gott ist reine Beziehung. Niemand ist von seiner Gegenwart ausgeschlossen. Gott kann und will nicht für sich sein. Ein Ausdruck dafür ist seine Dreieinigkeit.

Sonntag, 06. Juni

10.15 Uhr, Katharinenkirche Hügelheim: Gottesdienst

Bitte tragen Sie während der Gottesdienste eine OP-Maske oder eine FFP2-Maske, auch im Freien. Vor Beginn eines Gottesdienstes erbiten wir Ihre Kontaktdaten. Sie werden vier Wochen zur evtl. Nachverfolgung aufbewahrt.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unseren Homepages <http://britzingen.ekbh.de> und <http://huegelheim.ekbh.de>. Pfarrerin Britta Goers erreichen Sie unter Tel. 07631-3504.

Evangelische Kirchengemeinde Eggenatal-Feldberg



Rheinalstraße 6
79379 Müllheim-Feldberg
Tel. 07635 / 409
sekretariat@kirchehochdrei.de
www.kirchehochdrei.de

Pfarrsekretariat Niedereggenen
nach telefonischer Vereinbarung

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde, liebe BesucherInnen unserer Gottesdienste, Zu unserem nächsten Gottesdienst im Freien laden wir herzlich ein:

Sonntag, den 30. Mai in Feldberg auf dem Stalten um 10 Uhr.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt und wird im Stehen abgehalten. Bitte bringen Sie eine Maske mit und, falls gewünscht, eine Sitzgelegenheit.

Dauer des Gottesdienstes ca. 30 Minuten.
Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.kirchehochdrei.de

Pfarrer Ralf Otterbach (07635 – 409)

Evangelische Kirche Niederweiler

Sonntag, 30.05.2021

Badenweiler, 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. i.R. Keller

Evangelische Kirche Zunzingen

Sonntag, 30.05.2021

Badenweiler, 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. i.R. Keller

Evang. Gemeinschaftsverband AB Bezirk Müllheim



Hauptstr. 71a, 79379 Müllheim,
Mail: info.muellheim@ab-verband.org

Nähere Informationen unter
Telefon 9361287 (Gemeinschaftspastor
J. Scheffler) und im Internet unter:
www.ab-muellheim.jimdo.com.

Sonntag, 30.5.

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

Wegen der Auflagen zum Infektionsschutz bitten wir um Voranmeldung. Der Gottesdienst ist auch im Youtube-Kanal „AB Müllheim“ als Aufzeichnung abrufbar.

Freie Christengemeinde Müllheim



Freitag, 28.05.2021

19.30 Uhr Gebetsabend

Sonntag, 30.05.2021

9.30 Uhr Gottesdienst (Übersetzung englisch und russisch)
11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst von 3-10 Jahren (Übersetzung englisch und russisch)

Unsere Veranstaltungen finden unter Einhaltung der derzeitigen Corona-Maßnahmen statt.

Zum Besuch des Gottesdienstes ist auf unserer Homepage fcgm.de eine Onlineanmeldung möglich.



Die Christengemeinschaft Müllheim

Kapelle am alten Friedhof
(Hügelheimer Str. / Bismarckstr.)
www.christengemeinschaft.de

Samstag, 29. Mai

9:15 Uhr Gottesdienst in der Kapelle am alten Friedhof
(Bismarckstr. 26)

Kath. Kirchengemeinde Müllheim



Werderstr. 54, Müllheim
Tel: 07631/18140, Fax: 07631/181411
E-Mail: pfarramt-muellheim@se-markgraeflerland.de
www.se-markgraeflerland.de

Freitag, 28. Mai 2021

17:45 Uhr Rosenkranzgebet für Familien und Kranke

18:30 Uhr Heilige Messe mit Marienlob
(Pfarrer Maier)

Samstag, 29. Mai 2021

17:45 Uhr Rosenkranzgebet für die Verstorbenen

18:30 Uhr Heilige Messe zum Sonntag
(Pfarrer Maier)

Sonntag, 30. Mai 2021

11:00 Uhr Heilige Messe für die Seelsorgeeinheit (Pfarrer i.R. Kreutler)

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung mit Abschluss der Maiandachten (Kordula Briemle / Brunhilde Hergert)

Dienstag, 1. Juni 2021

11:00 Uhr Friedensgebet am Dienstag

Donnerstag, 3. Juni 2021, Fronleichnam

9:30 Uhr Heilige Messe, bei schönem Wetter im Pfarrgarten
(Pfarrer Maier)

Liebnzeller Gemeinde Müllheim



Am **Sonntag, den 30.05.** findet der **Gottesdienst um 18.00 Uhr** statt (5. Sonntag im Monat).

Veranstaltungen der **Jugendarbeit** sind derzeit im Online- bzw. Briefkasten-Modus. Nähere Informationen finden Sie unter: www.ec-muellheim.swdec.de/aktuelles

Neuapostolische Kirche Müllheim



Neue Parkstr. 11 | Am Viehmarktplatz
79379 Müllheim

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an den Vorsteher dieser Gemeinde, dessen Kontaktdaten Sie der Homepage www.nak-freiburg-offenburg.de/muellheim-freiburg entnehmen können.

IHRE STADTWERKE MÜLLHEIMSTAUFEN INFORMIEREN SIE

www.alemannenenergie.de



stadtwerke
müllheimstaufen

Kundenbüros der Stadtwerke bleiben weiterhin geschlossen – Terminvereinbarung möglich!

Im Rahmen der Entscheidung, das öffentliche Leben und die Kontakte zur Eindämmung der Corona-Pandemie weiterhin einzuschränken, bleiben unsere beiden Kundenbüros weiterhin und vorerst bis **Freitag, 04. Juni 2021** geschlossen. Die Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen und unserer Kunden*innen steht für uns im Vordergrund. Wir stehen Ihnen weiterhin gerne telefonisch, per E-Mail oder postalisch zur Verfügung oder buchen Sie jetzt einen Termin für eine Beratung in unseren Kundenbüros oder digital ganz einfach von zu Hause aus!

Sie erreichen uns auf unterschiedlichen Wegen:

- per E-Mail an service@alemannenenergie.de
- telefonisch **Kundenbüro Müllheim** Telefon: 07631 / 936 08 0 oder **Kundenbüro Staufen** Telefon: 07633 / 933 224 0
- Online-Beratungstermin unter www.alemannenenergie.de
- oder ein **Beratungstermin** in unseren Kundenbüros (*nur mit vorheriger Terminvereinbarung!*)

Unsere telefonischen Servicezeiten:

Montag – Mittwoch	9:00 – 12:30 Uhr
und	13:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 12:30 Uhr
und	13:30 – 17:00 Uhr
Freitag	8:00 – 13:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen in dieser besonderen Zeit viel positive Energie!

FÜR SIE NOTIERT

Vorgezogener Redaktionsschluss !!!

Wegen des Feiertags „Fronleichnam“ wird der Redaktionsschluss für die **Woche 22** wie folgt geändert:
Montag, 31. Mai 2021, 07.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung, später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihr Primo-Verlag, Redaktionsbüro

**Regionalgruppe Waldshut
– Lörrach – Müllheim**

Deutsche Zöliakie Gesellschaft e.V.

**Online – Seminar
„Rückenwind“ – ein Seminar für Eltern
und Großeltern und andere Bezugspersonen
von Kindern mit Zöliakie**

Wann: **Freitag, 18. Juni 2021, 19.30
– 22 Uhr, 15' Pause inklusiv**
Wo: **Online-Seminar über Zoom**
Kosten: **keine – Die Firma Fria GmbH
finanziert das Seminar.**

Referentin: **Ute Hamacher-Reichenberger,
M.A., Dipl. Sozialpädagogin**

Im Alltag ist das Leben mit allen Facetten der Zöliakie und möglicherweise auch weiteren Unverträglichkeiten nicht einfach. Wie kann

die glutenfreie Ernährung auch außer Haus sicher funktionieren? Was tun, wenn das Zöliakiekind Ausgrenzung erfährt? Welche Möglichkeiten gibt es, mit eigenen Unsicherheiten umzugehen? Viele alltagspraktische, aber auch emotionale Fragen begegnen uns als Bezugspersonen.

Im Seminar erwartet Sie ein kurzer Impulsvortrag und im Anschluss starten wir in eine moderierte Expertenrunde. Wir lernen mithilfe der kollegialen Supervision, einer selbstorganisierten Beratungsform, uns gegenseitig Hilfe und Unterstützung für die Lösung unserer Fragen zu geben.

Voraussetzung für den Lernprozess innerhalb des Seminares ist, dass Sie bereit sind, über Ihre Rolle als Bezugsperson eines Zöliakiekindes nachzudenken und Ihre Themen in die Gruppe einzubringen, damit wir gemeinsam daran arbeiten können.

Frau Hamacher-Reichenberger arbeitet als Zöliakie-Expertin für Fria. Das ist eine schwedische glutenfreie Bäckerei (<https://friaglutenfree.com/de/>).

Sie ist verantwortlich für die Beratung von Kunden, Verbrauchern und Handelspartnern. Selbst von Geburt an von Zöliakie betroffen, kennt sie die Herausforderungen der glutenfreien Ernährung und des Umgangs mit der Autoimmunerkrankung Zöliakie im Detail.

Anmeldung formlos per Mail an glutenfrei-waldshut@kp-dzg-online.de

Sie erhalten eine Bestätigungsmail mit dem Link zur Veranstaltung.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss bis zum 31.05.2021.



UNSER BUCHTIPP

MANFRED BRAUNGER

GIFTGRÜNER BODENSEE – KOMMISSAR ZOFFINGERS DRITTER FALL

Ausgerechnet in der Schnapsstube eines Apfelhofs bei Bodman wird ein Mitarbeiter des Biotechnologischen Instituts erschlagen aufgefunden. Kommissar Paul Zoffinger findet schnell heraus, dass der Wissenschaftler an der Entwicklung einer neuen, revolutionären Apfelsorte forschte. Musste er deshalb sterben?

Als vor dem Konstanzer Casino ein weiterer brutaler Mord geschieht, traut Zoffinger seinen Sinnen nicht: das Verbrechen gleicht dem eines inzwischen verstorbenen Killers bis ins Detail. Woher hat der Mörder dieses Täterwissen, welches nie an die Öffentlichkeit drang? Und welche makabre Rolle spielt dabei, dass der Tote das Herz eines Organspenders in sich trägt?

Alle ersten Ermittlungserfolge verlaufen im Sande, aber Zoffinger wäre nicht Zoffinger, würde er nicht mit scharfsinniger Kombinationsgabe, genialer Gewitztheit und untrüglicher Spürnase die kriminellen Fäden zusammen führen.

360 Seiten, Klappenbroschur | ISBN 978-3-7977-0762-8 | VK 15,-€ | Verlag Stadler

